

Kontakt

PD Dr. Dr. Ulrich Wiesmann
Institut für Medizinische Psychologie
Walther-Rathenau-Str. 48
17487 Greifswald
Tel.: (03834) 86-5603
E-Mail: wiesmann@uni-greifswald.de

Gerd Bekel
Institut für Pflegediagnostik & Praxisforschung
Sevelter Straße 48
49661 Cloppenburg
Tel.: (04471) 702879
E-Mail: gerd.bekel@ifpps.de

Anmeldung

Gabriela Krüger
Sekretariat des
Psychotherapeutischen Konsiliar- und Liaisondienstes
am Institut für Medizinische Psychologie
Walther-Rathenau-Str. 46
17487 Greifswald

Tel.: (03834) 86-5698
Fax.: (03834) 86-5677
E-Mail: gabriela.krueger@uni-greifswald.de

Anmeldeschluss ist der 08.08.2008.
Die Anmeldung ist verbindlich.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Der Teilnehmerbeitrag von 15,00 € ist am Anreisetag
vor Ort zu entrichten.

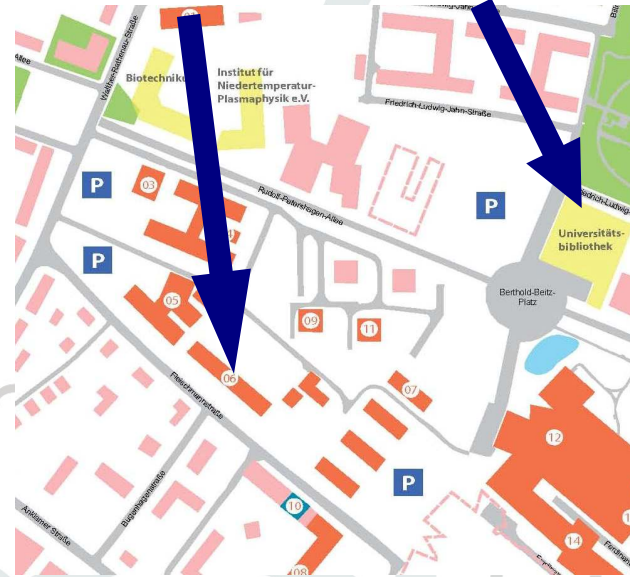
Unterkünfte können gebucht werden unter:

<http://www.vorpommern.de/>

Veranstaltungsorte

Seminarräume
der Grone-Schule
Fleischmannstraße 8
17489 Greifswald

Vortragssaal der
Universitätsbibliothek Greifswald
Felix-Hausdorff-Straße 10
17489 Greifswald



- **zu Fuß**
von der Innenstadt ca. 20 Minuten Fußweg
- **mit dem Bus**
Bus Linie 4, Haltestelle Klinikum
Bus Linie 6 und 7, Haltestelle St.-Georgsfeld
- **mit der Bahn**
Bahnhof Greifswald, umsteigen in den Bus Linie 4, 6 oder 7
- **Taxi-Zentrale:** 03834 502222



1. Greifswalder Interprofessionelle Pflegetagung

1. - 4. September 2008

**Gesundheitsfürsorge –
ein Funktionsfeld für Pflege-
diagnostiker und Fallmanager im
Rahmen interprofessioneller
Kompetenzen**

Veranstalter:

Psychotherapeutischer Konsiliar- und Liaisondienst
am Institut für Medizinische Psychologie

Institut für Pflegediagnostik und Praxisforschung GbR

Gesellschaft für Humanontogenetik e.V.

Einladung

Die Förderung menschlicher Gesundheit als gesamtgesellschaftliches Anliegen ist ein zentraler Bestandteil unserer Lebensqualität. Die Vorstellung von einer umfassenden Gesundheitsfürsorge schließt ökologische Umweltfaktoren, persönliche Lebensgewohnheiten, die ungleichen Gesundheitsrisiken und die Zugangsmöglichkeiten zu Versorgungsleistungen ein. Gesundheitsfürsorge in diesem Sinne ist ein interprofessionelles Anliegen mit dem Ziel, das Gesundheitsbewusstsein in der Bevölkerung im Allgemeinen und in bestimmten Zielgruppen im Speziellen so zu fördern, dass risikoarme und gesundheitsfördernde Verhaltensweisen erlernt werden. Langfristig entstehen hieraus Kompetenzen zur Selbstsorge, die für die Aufrechterhaltung und Förderung einer sinnvollen Lebensqualität eingesetzt werden können.

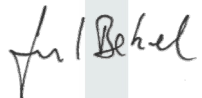
In dieser Veranstaltung wollen wir der Frage nachgehen, in welcher Weise hier für Pflegediagnostiker und für das klinische Fallmanagement Schnittstellen entstehen und die jeweiligen Kompetenzen für Patienten sinnvoll einbezogen werden können.

Ziele der Veranstaltung

- Grundlegende Konzepte der Gesundheitsfürsorge werden bearbeitet
- Grundzüge der Salutogenese werden erlernt
- Die Gesundheitsfürsorge wird als neues Handlungsfeld der Pflege analysiert
- Verschiedene Praxiskonzepte werden entwickelt, wie Pflege im Rahmen interprofessioneller Kompetenzen in der Gesundheitsberatung tätig werden kann



PD Dr. Dr. Ulrich Wiesmann



Gerd Bekel



Dr. Jörg Schulz

Programm

Montag, 1. September 2008

18.00 – 18.30 Uhr

Ort: Vortragssaal der Universitätsbibliothek

Begrüßung und Eröffnung der Veranstaltung

(Prof. Dr. Hans-Joachim Hannich, PD Dr. Dr. Ulrich Wiesmann, Gerd Bekel)

18.30 – 19.15 Uhr

Ort: Vortragssaal der Universitätsbibliothek

Vortrag: Symmetrie zwischen Vergangenheit und Zukunft in Medizin und Pflege

(Dr. Jörg Schulz)

Dienstag, 2. September 2008

09.00 – 12.00 Uhr

Ort: Vortragssaal der Universitätsbibliothek

Vorträge: Gesundheitsfürsorge aus der Patientenperspektive

- Grundlagen der Gesundheitsfürsorge
- Gesundheitsfürsorge und Salutogenese
- Grenzen der Gesundheitsfürsorge

(Leitung: U. Wiesmann, J. Schulz)

12.00 – 14.00 Uhr Pause

14.00 – 16.00 Uhr

Ort: Arbeitsräume in der Grone-Schule

Workshops: Gesundheitsfürsorge aus der Pflegeperspektive

- Gesundheitsfürsorge als Handlungsfeld der Pflege
- Aussagen des Sachverständigengutachtens
- Internationale Perspektive der Pflegewissenschaft
- Aktuelle Praxis (kritische Betrachtungen)

(Leitung: G. Bekel, TN Kurs 5)

16.00 – 17.00 Uhr

Ort: Vortragssaal der Universitätsbibliothek

Vortrag: Neue Aufgabenfelder der Pflege im Gesundheitssystem: AGnES – Ein Beitrag zur Sicherstellung der ambulanten Versorgung in ländlichen Regionen

(Dr. Neeltje van den Berg, Institut für Community Medicine)

Mittwoch, 3. September 2008

09.00 – 12.00 Uhr

Ort: Arbeitsräume in der Grone-Schule

Workshops: Gesundheitsfürsorge aus interprofessioneller Perspektive (Teil 1)

- Entwicklung einer Konzeptstruktur interprofessioneller Gesundheitsberatung
- Gesundheitsfürsorge als Form der Selbstsorge

(Leitung: U. Wiesmann, J. Schulz, G. Bekel)

12.00 – 14.00 Uhr Pause

14.00 – 17.00 Uhr

Ort: Arbeitsräume in der Grone-Schule

Workshops: Gesundheitsfürsorge aus interprofessioneller Perspektive (Teil 2)

- Entwicklung praktischer Ansätze für den Klinikalltag und für ambulante Einrichtungen

(Leitung: U. Wiesmann, J. Schulz, G. Bekel)

ab 17.30 Uhr

Medizinhistorische Stadtführung in Greifswald

(Prof. Dr. Wolfgang Wittmann)

Donnerstag, 4. September 2008

9.00 -12.00 Uhr

Ort: Vortragssaal der Universitätsbibliothek

Zusammenfassung der Ergebnisse und Entwicklung eines Thesenpapiers

(Leitung: U. Wiesmann, J. Schulz, G. Bekel)

12.00 – 12.15 Uhr

Ort: Vortragssaal der Universitätsbibliothek

Abschluss der Veranstaltung

(Leitung: U. Wiesmann, J. Schulz, G. Bekel)